



Zivilschutzarbeit 1961-2011

Zahlen und Fakten, die uns sehr freuen!



- Alle Kärntner Gemeinden unterstützen seit einem Jahr das Projekt "Zivilschutz im Internet"
- 54 Kärntner Gemeinden haben seit dem Jahr 2003 über 150.000 Sicherheits-Ratgeber an die Haushalte verteilt
- In den Jahren 1987 bis 2002 haben dies bereits 102 Gemeinden mit den Notfallmappen getan
- Seit dem Jahr 1994 wurden mehr als 130 großangelegte Sicherheitstage in den Gemeinden durchgeführt
- Mehr als 1.700 Schulklassen haben seit 1997 bei der Kinder-Sicherheitsolympiade in Kärnten mitgemacht
- Über 50.000 Kinder waren bislang mit Begeisterung bei den Klassenbewerben und Spielen dabei
- Einsatz- und Rettungsorganisationen, Behörden, Schulen, Gemeinden, Sponsoren und Medien unterstützen großartig unsere Projekte und Veranstaltungen
- 168 Gemeindeleiter, Referenten und Funktionäre sind landesweit ehrenamtlich im Zivilschutzeinsatz
- Laut einer IHS-Studie sind über 84% der Kärntner Bevölkerung mit der Zivilschutz-Information zufrieden (bundesweiter Spitzenwert)
- Bilanz: 14.000 Vorträge und Unterweisungen; 2.300 Ausstellungen; 1,300.000 Veranstaltungsbesucher und über 4,000.000 Stück verteiltes Informationsmaterial

50 JAHRE IM EINSATZ FÜR DIE SICHERHEIT DER KÄRNTNER BEVÖLKERUNG



“Fahrbare Zivilschutzschule”
kommt zum Einsatz
1967



Informationstag am
Neuen Platz in Klagenfurt
1976



Zivilschutz-Ausstellung
1978



Dr. Portisch beim Landeszivilschutzrat
1992



Europäisches Jahr des Zivilschutzes
Schlussveranstaltung im ORF
1994



10 Jahre nach Tschernobyl
Veranstaltung am Alten Platz
1996



Zivilschutzarbeit 1961-2011

Meilensteine der Zivilschutzarbeit!

- Herausgabe von Zivilschutz-Ordnern und Notfall-Checklisten für Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen
- Durchführung von Seminarserien für Bürgermeister und Amtsleiter
- Aufbau der Zivilschutzarbeit in den Gemeinden (Nominierung von Zivilschutz-Gemeindeleitern, Errichtung von Sicherheitsausschüssen, ...)
- Ausbau des Betreuungsangebotes für die Gemeinden (Sicherheitstipps des Monats, Ausstellungswände, Plakate, Inserate für Gemeindezeitungen, Sicherheits-Homepage)
- Behandlung sicherheitsrelevanter Themen auf der Ebene des Landeszivilschutzrates, dem Behörden, Einsatz-, Rettungs- und Serviceorganisationen angehören
- Durchführung von Bevorratungswochen und Infokampagnen (Europäisches Jahr des Zivilschutzes; 10 Jahre nach Tschernobyl, Zivilschutz-Probealarm)
- Landesweite Broschürenaktionen (Notfallblatt für alle Haushalte, Broschürenständeraktionen in Arztpraxen, Notfallmappen und Sicherheits-Ratgeber)
- Abhaltung von Zivilschutzwochen und Sicherheitstagen in den Gemeinden, Jugend-Sicherheitswochen und Aktionstagen im Schulbereich
- Entwicklung der Kinder-Sicherheitsolympiade - der größten Kinder-Sicherheitsveranstaltung Österreichs